

Bürgermeister der Stadt Hennef
Frankfurter Str. 97

53773 Hennef

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Hennef

FDP-Fraktion im Rat der Stadt Hennef

Fraktion „Die Unabhängigen“ im Rat
der Stadt Hennef

Hennef, den 04.02.21

Antrag: Mobilitätskonzept

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten Sie den nachfolgenden Antrag an den Mobilitätsausschuss zur Beratung und Beschlussfassung weiterzuleiten:

Antrag:

1. Im nächsten Mobilitätsausschuss berichtet die Verwaltung über den Stand des bereits in 2019 beschlossenen Projektes „nachhaltiges ganzstädtisches Mobilitätskonzept“.
2. Noch im ersten Quartal 2021 werden in einer Sondersitzung des Mobilitätsausschusses die Zielsetzungen für alle Teilbereiche/Module und die zeitliche Projektplanung diskutiert und beschlossen. Basis kann der Antrag der CDU Fraktion aus April 2019 sein. Daneben ist der Antrag der FDP Fraktion zur Verkehrsplanung der Hennefer Innenstadt zu berücksichtigen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt im 1. Halbjahr 2021 ein externes, unabhängiges Ingenieurbüro mit der Erstellung eines Mobilitätskonzepts zu beauftragen. Hierzu erläutert sie zudem, welche Planungs-, Verkehrs- und sonstigen Beratungsbüros für die Erstellung des Mobilitätskonzeptes hinzugezogen werden könnten und gibt eine ungefähre Kostenschätzung ab. Basis ist ein vorzulegender Leistungskatalog.
4. Mit dem Beginn der Erstellung des Mobilitätskonzeptes wird nicht gewartet, bis die Planungen zum Schulcampus abgeschlossen sind. Für einzelne zu definierende Teilbereiche wird mit der Erstellung des Konzeptes zeitnah begonnen.

Die Themen Radverkehr, städtisches Radwegenetz, Anbindung an das regionale Radwegenetz, Radverkehrssicherheit, Radpendlerrouen, E-Mobilität, E-Ladeinfrastruktur für Kfz und Rad, ÖPNV-Stärkung, Radstation, Mobilstationen, Sharing-Angebote sowie die Ermittlung weiterer, alternativer Mobilitätsangebote, usw. können losgelöst vom Projekt Schulcampus erarbeitet werden.

5. Im Rahmen des Mobilitätskonzepts soll die deutliche Verbesserung der Verkehrs- und Parksituation in der Hennefer Innenstadt in modularen Teilabschnitten bis spätestens Ende 2023 realisiert werden. Dabei müssen u.a. auch die Interessen des Klein- und Einzelhandels in Hennef, sowie die Belange des Umwelt- und Klimaschutzes berücksichtigt werden
6. Mit Abschluss der Planungen des Projektes Schulcampus erfolgt eine grundlegende Überprüfung der Verkehrssituation im Zentrum mit allen erforderlichen Aspekten. Hierzu gehört sowohl der motorisierte und vor allem der nicht motorisierte Verkehrsteilnehmende.
7. Es wird in der Sondersitzung dargestellt, in welchem Format die interessierten Henneferinnen und Hennefer in den Erstellungsprozess aktiv eingebunden werden.
8. Ziel muss es sein, das Mobilitätskonzept deutlich schneller erstellt zu haben, als dies die Verwaltung zurzeit vorsieht. Wenn erst in 2023/2024 das Konzept umfänglich steht, würde anschließend die Umsetzung der Maßnahmen beginnen. Dies ist viel zu spät. Der Zeitplan hat eine entsprechende Straffung vorzusehen.

Die Begründung erfolgt in der Sondersitzung des Mobilitätsausschusses.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Ralf Offergeld

Fraktionsvorsitzender
CDU-Fraktion

gez.

Michael Marx

Fraktionsvorsitzender
FDP-Fraktion

gez.

Norbert Meinerzhagen

Fraktionsvorsitzender
Fraktion „Die Unabhängigen“